

"Alles Fake? Nicht mit uns!"

Eine Unterrichtseinheit zum Thema Fake News

Zielgruppe: Schüler/innen der 4. - 6. Klasse

Zeitlicher Rahmen: mind. 2 Schulstunden, 90 Min.

Inhalt

Die SuS befassen sich mit Falschmeldungen im Internet, den so genannten "Fake News". Sie erfahren welche Fake-Arten ihnen im Internet begegnen können, und anhand welcher Kriterien sich entlarven lässt, was im Netz wahr oder falsch ist. Es wird beleuchtet, wie Fakes entstehen und warum diese kursieren.

Lernziele

- Wissen, was "Fake News" sind (inkl. Begriff)
- Kriterien kennen, um Fakes entlarven zu können
- Verschiedene Arten von Fakes benennen können
- Besonnenheit im Umgang mit Meldungen aus dem Internet oder soz. Netzwerken
- Verstehen, welche Rolle soziale Medien als Verbreiter und Beschleuniger von Fakes spielen
- Wissen, warum Fake-News in Umlauf gebracht werden

gefördert vom



im Rahmen von



Verlaufsplan

Phase	Inhalt	Sozial-/Arbeitsform	Medien	Zeit
Einstieg	Gespräch, Austausch zum Thema Bilderquiz	Plenum / Alle	PowerPoint-Präsentation	15 Min.
Praxisphase I	Vorführung des Filmclips Darin enthalten: Interaktive Raterunde Ggf. Resümee: Fakes haben viele Gesichter Fakes entlarven: - Checkliste - Gegen Fakes angehen Zweck von Fakes und Rolle des Internets	Plenum / Alle Gruppenarbeit Diskussion	Computer/ Monitor oder Whiteboard Filmclip Arbeitsblatt	25 Min.
Praxisphase II	Kreativ sein: Selbst Fakes entwerfen	Gruppenarbeit / Zweierteams	Internet- Anbindung Website zum Erstellen von Fakes	40 Min.
Abschluss	Vorstellen der selbst entworfenen Fakes Ggf. witziger Abschluss: Gemeinschaftsfoto	Plenum / Alle	Monitore mit Internet- Anbindung Oder Ausdrucke Kamera	10 Min.

1. Gespräch & Erfahrungsaustausch

Der WS-Leiter kommt mit den SuS über Einstiegsfragen ins Gespräch, um deren Erfahrungen einzusammeln.

a) Begriffserklärung: Der WS-Leiter erläutert den englischen Begriff (Fake = Fälschung News = Nachricht / Meldung).

"Ihr habt jetzt einige Falschmeldungen gehört, Meldungen, die nicht stimmen. Damit wollen wir uns genauer befassen!"

gefördert vom



im Rahmen von



b) Erfahrungsaustausch und Bilderquiz:

-> Einsatz der PowerPoint-Präsentation: Bilder

Der WS-Leiter moderiert: "Erzählt doch mal, was Ihr damit in Verbindung bringt..."

- Was sind Fake News und Falschmeldungen?
- Seid Ihr schon einmal auf einen Fake hereingefallen?
- Könnt Ihr von einem Fake berichten?

Die Antworten und Ergebnisse werden im Plenum diskutiert und zusammen getragen.

2. Filmclip "Charlie und die sonderbare Nachricht"

Inhalt: Der Filmclip zeigt, wie Charlie auf einen Fake hereinfällt. Tipps zum Erkennen von Fakes bereiten den Zuschauer auf eine interaktive Raterunde vor, bei der es zu entscheiden gilt: Echt oder Fake?

Charlie und Film ab!



Der WS-Leiter stellt die Filmfigur "Charlie" kurz vor.

Die SuS schauen den Film bis zum Beginn der Raterunde gemeinsam an.

2.2 Beginn der Raterunde im Film

Ab hier sorgt der WS-Leiter jeweils für Unterbrechungen nach jeder von Charlie vorgeführten Meldung. Der WS-Leiter lässt den SuS jeweils etwas Zeit, um zu überlegen und sich kurz mit dem Sitznachbarn auszutauschen.

Im Anschluss stimmen die SuS jeweils darüber ab, ob es sich um eine echte oder gefakte Meldung handelt. Dies kann per Handzeichen geschehen oder mit Pappkarten (grüne Karten/Echt & rote Karten/Fake)

Der Film läuft weiter, Charlie löst auf.

gefördert vom



im Rahmen von



3. Fakes entlarven - Fakes bekämpfen

3.1 Wie erkenne ich Fake News? (= Arbeitsblatt)

Die SuS greifen die Checkliste aus dem Filmclip auf und führen sie fort.

Dazu steht eine Vorlage zum Download bereit, die die Tipps aus dem Filmclip aufgelistet.

Zusammen mit dem WS-Leiter wird diese Checkliste "Wie man Fakes entlarvt" mit Tipps und Tricks noch einmal durchgegangen und ergänzt. Merkmale typischer Fake News werden erfasst.

Den SuS werden Internetseiten und Datenbanken gezeigt, die bei der Entlarvung helfen. (vgl. PowerPoint-Präsentation)

3.2 Erklärinheit: Warum es Fakes gibt & die Rolle des Internets

evtl. Einsatz der Infografik auf <https://www.handysektor.de/artikel/handysektor-infografik-fake-news-erkennen/>

3.2.1 Was bewirken Fake-News? Wozu führen Fake-News?

- Angst, Sorge, Verunsicherung
- politische Beeinflussung
- Mobbing, Verleumdungen

Hauptgründe, warum Fakes auftauchen

- Politische Beeinflussung/ Manipulation / Propaganda
- Aufmerksamkeit
- Sensationslust

3.2.2 Warum verbreiten sich Fake News so schnell?

- Weil sie emotional geschrieben sind und gleich ein Gefühl der Verärgerung oder Ungerechtigkeit im Leser auslösen.
- Weil sie heute leicht und schnell über das Internet und die sozialen Medien geteilt werden können. ("virale" Verbreitung)
- Weil sie glaubhaft sind.

3.3 Was könnt Ihr gegen Fake-News tun?

Aufgabe: "Überlegt (in Kleingruppen), was Ihr tun könnt, um Fake-News keine Chance zu lassen."

Das Thema kann unter Erwähnung des Filmclips anmoderiert werden, in dem Charlie auf die Fake News hereingefallen ist. Wie hätte Charlie sich verhalten sollen?

gefördert vom



im Rahmen von



Mögliche Lösungen:

- Sich bewusst sein, dass wir in einer Informationswelt leben, in der nicht alles stimmt. (Jeder kann im Internet veröffentlichen!)
- Bis zu Ende lesen, nicht nur die ersten Sätze und gleich alles glauben.
- Erstmals durchatmen und genau überlegen bei Meldungen, die merkwürdig sind und einen aufregen.
- Fake-News nicht weiterverbreiten. Erst denken, dann teilen!
- Fake-News melden. Dazu gibt es Anlaufstellen im Internet, wie z.B. Mimikama.at.
- Freunde aufklären, wenn sie auf Fake News hereingefallen sind.
- Freunde allgemein über das Phänomen Fake News aufklären.
- Wachsam, misstrauisch und kritisch sein.
- Voreingenommenheit und eigene Vorurteile ablegen. (Begegnet dir eine Meldung über einen Politiker/Star, den du nicht magst, so wirst du eine schlechte Nachricht über ihn eher glauben als wenn es ein Prominenter ist, den du gut findest.)

Besuch einer Entlarvungsseite

Nachdem gemeinsam Lösungen gesammelt wurden, können die SuS exemplarisch eine Entlarvungsseite im Internet besuchen.

<https://www.mimikama.at>

<https://hoaxmap.org>

<https://correctiv.org/faktencheck/>

4. Kreativ sein - Eigene Fake-News entwerfen

Der WS-Leiter führt ein: "Es ist gar nicht so einfach, eine gute Falschmeldung zu entwerfen! Wie könnte diese aussehen, damit sie jeder glaubt?"

Online Schlagzeilen formulieren und Fakes erzeugen

Mit Hilfe eines Online-Generators entwerfen die SuS einem eigenen Fake-News-Beitrag, der echt aussieht und ggf. ausgedruckt werden kann. Der Beitrag enthält eine Schlagzeile mit Foto und einen kurzen Erklärungssatz.

<http://www.24aktuelles.com>

<https://www.fodey.com/generators/newspaper/snippet.asp>

Dazu nötig: Name der Zeitung, Datum, Schlagzeile, kurzer Text.

gefördert vom



im Rahmen von



5. Abschluss

5.1 Vorstellung der Ergebnisse

Die selbst erstellten Fakes werden vorgestellt und besprochen.

- Wirkt die erdachte Fake News echt?
- Würde tatsächlich jemand die ausgedachte Schlagzeile glauben?
- Wie können Bilder Texte verfälschen und wie Texte Bilder?
- Welche Interpretationen entstehen?

5.2 Gemeinsames Fake-Foto

Sollte noch Zeit sein, kann ein kurzer und zugleich lustiger Abschluss des Workshops erfolgen: Ein gemeinsames Fake-Foto, das später im Klassenraum aufgehängt oder an alle verteilt werden kann.

Dazu denken die SuS sich ein eigenes "Fake-Motiv" aus. Alternativ gibt der WS-Leiter einige Motiv-Ideen zur Auswahl:

- Die SuS grinsen übertrieben (Fake-Schlagzeile: "Schulzahnarzt bestätigt: Klasse 5b hat die besten Zähne aller Schulen Deutschlands!")
- Die SuS legen sich auf den Boden und die Tische (Fake-Schlagzeile: "Müdigkeits-Virus bei Schülern an der Löcknitz-Schule ausgebrochen!")

gefördert vom



im Rahmen von

